



# Unterrichtsmaterialien zu Buchkultur Heft 163/2015

## Inhalt

1. Rezension: <i>Eine verlorene Generation</i> .....	2
Übung 1.1. Textsorte ‚Rezension‘ .....	2
Übung 1.2. Lektürefragen zu <i>Eine verlorene Generation</i> .....	3
2. Ali Eskandarian: „der iranische Kerouac“ .....	5
Übung 2.1. Rechercheauftrag: Beat Generation .....	5
Übung 2.2. Die Beat Generation und Ali Eskandarian im Vergleich .....	6
Übung 2.3. Die Stimme einer Generation .....	6
3. Nichtlineare Texte: Diagramme .....	8
Übung 4.1. Vor- und Nachteile von Diagrammen .....	9
Übung 4.2. Diagramme verstehen und beschreiben .....	9

## 1. Rezension: *Eine verlorene Generation*

Irene Szankowsky hat für die *Buchkultur* 163 den posthum erschienenen Roman *Die goldenen Jahre* des iranisch-amerikanischen Autors Ali Eskandarian rezensiert.

### Übung 1.1. Textsorte ‚Rezension‘

- Bevor ihr den Text von Irene Szankowsky lest, überlegt euch (alleine oder in kleinen Gruppen) anhand der folgenden Fragen, was die Textsorte ‚Rezension‘ auszeichnet:

1. Welche kommunikative Funktion oder welchen Zweck erfüllen Rezensionen? Sind Rezensionen appellativ, informierend ...?
2. Welche Bestandteile dürfen in einer Rezension nicht fehlen und warum?
3. Welche Formen von Rezensionen gibt es neben der Buchrezension?
4. Wo werden Rezensionen veröffentlicht?

- Besprecht eure Ergebnisse mit der gesamten Gruppe und erstellt gemeinsam eine Übersicht zur Textsorte ‚Rezension‘. Die Übersicht könnte folgendermaßen aufgebaut sein:

Rezensionen	
Funktion/en, Zweck	... ...
Bestandteile	z.B. bibliographische Angaben
Formen von Rezensionen	z.B. die wissenschaftliche Rezension ...
Veröffentlichungsarten	z.B. als Kundenrezension im Portal eines Onlinehändlers ...

- Lest anschließend die Rezension *Eine verlorene Generation* von Irene Szankowsky. Entspricht die Rezension euren erarbeiteten Merkmalen?

#### ? ! Infobox: Rezension

**Rezension** kommt vom lat. *recensio*, ‚Musterung‘, ‚prüfende Besichtigung‘, und ist die **kritische Besprechung** einer künstlerischen/wissenschaftlichen Veröffentlichung oder Darbietung. Die Beschreibung und Bewertung der Arbeit erfolgt meist nach bestimmten Gesichtspunkten, z.B. dem Inhalt oder der sprachlichen Gestaltung. Beschreibung und Wertung (oder Kommentierung) sollten deutlich voneinander abgegrenzt sein. Das Urteil der Rezensentin oder des Rezensenten sollte zudem **begründet** und für die LeserInnen **nachvollziehbar** sein. Eine besonders negativ ausfallende, vernichtende Rezension oder Kritik wird **Verriss** genannt.

## Übung 1.2. Lektürefragen zu *Eine verlorene Generation*

---

- Lies die Rezension *Eine verlorene Generation* und beantworte folgende Fragen. Die Fragen können erste Anhaltspunkte für eine Textanalyse liefern.

### A Textaufbau

Nenne der Reihe nach die einzelnen Bestandteile des Aufbaus Rezension *Eine verlorene Generation* (z.B. bibliographische Angaben, Lead/Vorspann, Fazit ...).

---

---

---

---

### B Sprachliche Gestaltung

B1. Welche Fremd- oder Lehnwörter verwendet die Rezensentin und welche Wirkung rufen sie in dem Leser/der Leserin hervor?

---

---

---

---

---

---

B2. Untersuche die Sätze (Satzarten, Satzbau, Satzlänge)! Welche Besonderheiten weist die Rezension in dieser Hinsicht auf und welche Wirkung könnte das auf die LeserInnen haben?

---

---

---

---

---

---

### C Bewertung der Rezensentin

C1. Welche Kritikpunkte äußert die Rezensentin an *Die goldenen Jahre*?

---

---

---

---

---

C2. Wie lautet das Gesamturteil der Rezensentin?

---

---

---

---

### D Querverweise und Einbettung in literarische Traditionen

D1. In der Überschrift ist von einer „verlorenen Generation“ die Rede, im Fließtext von einer „lost generation“. In der Rezension sind mit der „verlorenen Generation“ die iranischen ImmigrantInnen in New York gemeint, doch wer wurde ursprünglich so bezeichnet?

---

---

---

---

D2. Im Fazit schreibt die Rezensentin, der Roman *Die goldenen Jahre* arbeite sich „ganz im Sinne und im Stil der Beat-Generation der 1950er Jahre an den Themen Frauen, Drogen und Existenz“ ab. Sie bettet den Roman somit in eine bereits bestehende literarische Strömung ein. Was könnte dieser Vergleich mit der Beat Generation bezwecken?

---

---

---

---

---

---

## 2. Ali Eskandarian: „der iranische Kerouac“



"The novel is called *American Immigrant* [umbenannt in *Golden Years*, dt. *Die goldenen Jahre*] and is about someone like myself: **immigrant, war child, rock n' roller, artist trying to live in a modern world he finds infuriating/exhilarating**. There is an insurgent political bent to the writing, also lots of **sex, drugs, and rock n' roll**. There are characters very similar to the Yellow Dogs as well. I lived with the dogs for almost two years and we got to have some fun. I think it could be **the great Iranian-American novel**, or at least that's what I'll call it until someone proves me wrong." — *Ali Eskandarian*

(<http://www.lebowskipublishers.nl/rights/ali-eskandarian.phpqwqwq>)

In einem Artikel in *The Guardian* wird Ali Eskandarian als „the Iranian Kerouac“, „der iranische Kerouac“, bezeichnet und somit in die literarische Tradition der unangepassten **Beat Generation** der 1950er gestellt.<sup>1</sup> Die folgenden Aufgaben gehen diesem Vergleich nach.

### Übung 2.1. Rechercheauftrag: Beat Generation

- Wer war die Beat Generation? Führt in Gruppen Recherchen zu den folgenden vier Punkten durch, um die Frage zu beantworten:
  - 1) Entstehungsgeschichte der Beat Generation
  - 2) Themen und Motive in der Literatur und im Leben der Beats
  - 3) Die Darstellung von Frauen in den Werken der Beats, Beat-Literatinnen und Sexualität
  - 4) Bekannte Werke der Beat Generation (siehe Infobox)
- Präsentiert eure Ergebnisse der gesamten Gruppe!

#### ? ! Infobox: Beat Generation

Das Adjektiv *beat*, das die Beats dem Slang der Kriminellen entnahmen, bedeutete ursprünglich ‚müde‘ oder ‚niedergeschlagen‘. Jack Kerouac führte das Wort jedoch mit dem ‚Beat‘ der Musik eng und besetzte es mit den Bedeutungen ‚optimistisch‘ (wie in *upbeat*) und ‚seligmachend‘. Bekannte Vertreter der Beat Generation sind **Allen Ginsberg** (*Howl*), **William S. Burroughs** (*Naked Lunch*) und **Jack Kerouac** (*On the Road*), die sich 1944 im Dunstkreis der Columbia University in New York City kennenlernten. Sowohl Allen Ginsberg als auch William S. Burroughs wurden wegen Obszönität in ihren Werken vor Gericht gestellt, jedoch nicht verurteilt.

**Tipp:** Auf YouTube sind über die Beat Generation Dokumentationen sowie Archivmaterial zu finden. 2013 erschien der Spielfilm *Kill Your Darlings* (u.a. mit Daniel Radcliffe), der die Anfänge der Beat Generation als Studenten an der Columbia University und ihre Verwicklung in einen Mordfall beleuchtet.

<sup>1</sup> Flood, Allison. 29.05.2014. „The Iranian Kerouac: Ali Eskandarian and the great punk Beat novel.“ *The Guardian*. <http://www.theguardian.com/music/2014/may/29/ali-eskandarian-iranian-punk-beat-novel-golden-years> [letzter Zugriff: 14.11.2015].

## Übung 2.2. Die Beat Generation und Ali Eskandarian im Vergleich

---

- Lies die Leseprobe von *Die goldenen Jahre!*
- Vergleiche Ali Eskandarians *Die goldenen Jahre* und die Beat Generation! Fülle dafür die leere Tabelle auf Seite 6 der Buchkultur Schulmaterialien aus. Verwende die Rechercheergebnisse aus 2.1., die Leseprobe und die Rezension *Eine verlorene Generation*. Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede kannst du entdecken?
- Findest du, dass der Vergleich von Ali Eskandarian mit der Beat Generation passend ist? Warum oder warum nicht?

## Übung 2.3. Die Stimme einer Generation

---

Sowohl die SchriftstellerInnen der Beat Generation als auch Ali Eskandarian erhoben den Anspruch, die Erfahrungen ihrer Generation zur Sprache zu bringen und ihrem Lebensgefühl eine Stimme zu verleihen.

- Was macht euer Lebensgefühl aus? Sammelt zunächst in Einzelarbeit Schlagwörter, die euer Lebensgefühl beschreiben. Das können Gegenstände und Aktivitäten sein, die in eurem Leben einen wesentlichen Platz einnehmen; Themen und Werte, die euch wichtig sind usw.

- Vergleicht eure Ergebnisse! Welche Überschneidungen und Unterschiede gibt es?
- Nehmt an, die Schnittmenge eurer Schlagwörter sei die Stimme eurer Generation. Ist diese Schnittmenge für eure Generation repräsentativ? Fühlt ihr euch von dieser Stimme gleich gut vertreten?

2014 hat **NEON** in Deutschland tausend Menschen im Alter von 18 bis 35 zu ihren Einstellungen zu wichtigen Themen (Politik, Karriere, Liebe, Freizeit ...) sowie ihrem Alltagsleben befragt. Die Redaktion hält fest, dass es „die »Generation Deutschland 2014« [...] nicht [gibt]. Zumindest nicht in dem Sinne, dass alle 18- bis 35-Jährigen das Gleiche denken, wollen, fühlen würden. Es gibt eben keine »Stimme dieser Generation«. Es gibt sehr viele Stimmen.“ Die Ergebnisse der Umfrage könnt ihr hier nachlesen: „Die Stimmen einer Generation.“ 28.10.2014. <http://blog.neon.de/2014/10/die-stimmen-einer-generation/> [letzter Zugriff: 14.11.2015].

	Musik	Drogen	Sexualität/Beziehungen zu Frauen
Beat Generation			
Ali Eskandarian			
	Spiritualität/Religion	Krieg	Literatur: Programm und Ziele
Beat Generation			
Ali Eskandarian			

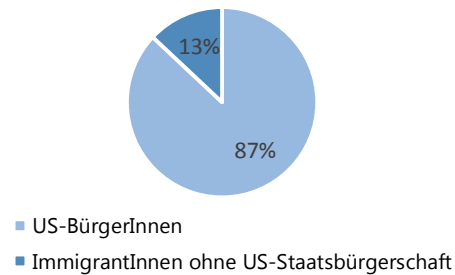
### 3. Nichtlineare Texte: Diagramme

Ali Eskandarian erzählt am Anfang seines Romans *Die goldenen Jahre* von der Ankunft mehrerer Männer aus dem Iran in Vereinigten Staaten. Betrachtet folgende Beispiele, die Aufschluss über die geschätzte Zahl der ImmigrantInnen in den Staaten im Jahr 2013 geben:

a) Im Jahr 2013 waren schätzungsweise dreizehn Prozent der Gesamtbevölkerung der Vereinigten Staaten Immigrantinnen und Immigranten ohne US-amerikanische Staatsbürgerschaft.

Vgl. <http://www.migrationpolicy.org/article/frequently-requested-statistics-immigrants-and-immigration-united-states> [letzter Zugriff: 14.11.2015].

b) Population USA (2013)



Beispiel a) wird als **linearer Text** bezeichnet, Beispiel b) als **nichtlinearer** (oder **diskontinuierlicher**) **Text**. Die Textbeilagen der schriftlichen standardisierten und kompetenzorientierten Reife- und Diplomprüfung können sowohl aus linearen als auch nichtlinearen Texten bestehen. Nichtlineare Texte sind unter anderem:

- Schaubilder; Diagramme und Organigramme
- Tabellen und Listen (Aktienkurse, Fahrpläne ...)
- Landkarten, Stadtpläne
- Bilder, Karikaturen, Werbung

Die folgenden Aufgaben beschäftigen sich mit einer bestimmten Art von nichtlinearem Text, dem **Diagramm**, und beziehen sich auf die Broschüre *migration & integration – Schwerpunkt: Jugend* (2014/15) des Österreichischen Integrationsfonds, die als pdf-Dokument heruntergeladen oder kostenlos bestellt werden kann.



„migration & integration –  
Schwerpunkt: Jugend“  
2014/15

Broschüre des ÖIF in  
Zusammenarbeit mit Statistik Austria

(<http://www.integrationsfonds.at/themen/publikationen/zahlen-fakten/migration-integration-schwerpunkt-jugend/>)



## Übung 4.1. Vor- und Nachteile von Diagrammen

---

- Beantwortet in Partnerarbeit oder kleinen Gruppen folgende Fragen:

1. Was sind Diagramme?
2. Warum werden Daten oft in Diagrammen statt in Texten präsentiert? Was sind die Vor- und Nachteile dieser Art der Darstellung?
3. Wie kann mit der Verwendung von Diagrammen die Darstellung von Sachverhalten manipuliert werden?

- Vergleicht eure Ergebnisse mit der gesamten Gruppe!

## Übung 4.2. Diagramme verstehen und beschreiben

---

- Lade die Broschüre *migration & integration – Schwerpunkt: Jugend* (2014/15) des Österreichischen Integrationsfonds herunter.
- Finde heraus ...
  - ... was das Ziel der Broschüre ist.
  - ... welche Personen in die Kategorie ‚jugendliche Bevölkerung‘ fallen.
- Ordne die folgenden Diagrammtypen den Diagrammen auf Seite 13 zu. Zwei der Diagrammtypen müssen nicht verwendet werden:

**Balkendiagramm    Liniendiagramm    Säulendiagramm**  
**Kreisdiagramm/Tortendiagramm    Ringdiagramm**

- Suche im Internet Beispiele für die Diagrammtypen, die auf Seite 13 nicht vorkommen.
- Gib für jedes Diagramm auf Seite 13 die zwei Werte an, die miteinander in Beziehung gesetzt werden.
- Welche Informationen liefern die Diagramme auf Seite 13? Beschreibe die Kernaussage jedes Diagramms auf Seite 13 in 1–2 Sätzen!
- Beantworte mit Hilfe der Diagramme auf Seite 13 folgende Fragen:

1. Wieviel Prozent der jugendlichen Bevölkerung in Österreich wurde im Ausland geboren?
2. In welchem österreichischen Bundesland ist der Prozentsatz der im Ausland geborenen Jugendlichen am höchsten? In welchem am niedrigsten?
3. In welchem Land wurden die meisten ausländischen Staatsangehörigen der jugendlichen Bevölkerung in Österreich geboren?

- Gibt es Informationen, die wichtig sein könnten, aus den Diagrammen jedoch nicht hervorgehen?